



*Stiftung Schloss Ahrensburg*  
JAHRESBERICHT 2016



STIFTUNG SCHLOSS AHRENSBURG



## Impressum

### Aufbau der Stiftung Schloss Ahrensburg

Vorstand ist Thomas Deistler (*seit 2014*), Geschäftsführerin Dr. Tatjana Ceynowa (*seit 2004*). Kontrollierendes Organ ist der Stiftungsrat, der ca. vier Mal jährlich zusammentrifft. Vorsitzender ist kraft Amtes der Bürgermeister der Stadt Ahrensburg, Michael Sarach.

Stimmberechtigte Mitglieder sind außerdem das Land Schleswig-Holstein, vertreten durch Brigitte Hohmann (*Ministerium für Justiz, Kultur und Europa*), der Kreis Stormarn, vertreten durch Wilhelm Hegermann, die Sparkasse Holstein und ihre Stiftungen, vertreten durch ihren Geschäftsführer Jörg Schumacher und der Freundeskreis Schloss Ahrensburg, vertreten durch seinen Vorstandsvorsitzenden Wolfgang Schäfer. Als beratende Mitglieder fungieren die Direktorin des Landesmuseums Kunst und Kulturgeschichte Gottorf, Dr. Kirsten Baumann sowie der Landeskonservator Dr. Michael Paarmann.

### Herausgeber

Stiftung Schloss Ahrensburg  
Lübecker Str. 1, 22926 Ahrensburg  
[www.schloss-ahrensburg.de](http://www.schloss-ahrensburg.de)

Texte: Dr. Tatjana Ceynowa und Thomas Deistler

Layout: Medienagentur Walter Worm

Fotos: Jürgen Jobst, Lorenz Müller, Stiftung Schloss Ahrensburg, Birgit Jaklitsch, Jens Kiefer, privat



## Liebe Leserinnen und Leser,

seit 15 Jahren ist die gemeinnützige Stiftung Schloss Ahrensburg Träger von Schloss Ahrensburg. Die Aufgabe der Stiftung ist der Betrieb des Schlossmuseums sowie die Pflege und Instandhaltung von Schloss, Inventar und Park.

Ein detailliertes und ausführliches Berichtswesen kennzeichnet die Stiftung seit ihrer Gründung. Im letzten Jahr haben wir erstmals, auch anlässlich des Abschlusses der Sanierungsmaßnahmen, einen großen, bebilderten Jahresbericht für die Öffentlichkeit erstellt. Diese Berichterstattung möchten wir auch für den Jahresbericht 2016 fortsetzen, allerdings in reduziertem Umfang. Ziel bleibt es, die Arbeit der Stiftung der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Thomas Deistler  
Vorstand

Mit einer über Jahre gehaltenen durchschnittlichen Eigenwirtschaftsquote von etwa 65% und mehr liegt das Museum weit über dem Bundesdurchschnitt - ein Erfolg, an dem wir und unsere Unterstützer weiter arbeiten werden.

Im Folgenden möchten wir Ihnen einen Überblick über das vergangene Jahr geben verbunden mit dem Wunsch, den etwas abstrakten Begriff „Stiftung Schloss Ahrensburg“ für den Leser mit Inhalten und Interesse verbinden zu können.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre.

Dr. Tatjana Ceynowa  
Geschäftsführerin



## Die gemeinnützige Stiftung

# Aufgaben und Pflichten

*Die gemeinnützige Stiftung ist verpflichtet, das Schloss samt Inventar sowie den Schlosspark instand zu halten und zu pflegen. In der Satzung heißt es: „Sie hat insbesondere den Zweck, das unter Denkmalschutz stehende Schloss Ahrensburg mit Inventar, Grundbesitz und das historische Umfeld als überregional bedeutendes Museum und Kulturgut zu erhalten, zu betreiben, zu pflegen, es zweckdienlich zu erweitern, es durch Forschung, Dokumentation und Publikation zu erschließen. Der Öffentlichkeit sind das Schloss und seine Anlagen als Museum sowie für kulturelle Veranstaltungen zugänglich zu machen.“*



### 2016: ein besonderes Jahr

Das Jahr 2016 war ein besonderes, da erstmals seit acht Jahren keine Bauarbeiten stattfanden, weder im Park noch im Schloss selbst. Zur Erinnerung: Seit 2009 fanden dauerhaft erhebliche Sanierungsarbeiten statt, dabei blieb das Museum fast durchgängig geöffnet.

2016 präsentierten sich sowohl der Park als auch das Schloss im sprichwörtlichen neuen Glanz, und dies wurde von den Besuchern auch sehr erfreut angenommen, wie die Zahlen und die zahlreichen begeisterten Einträge im Besucherbuch belegen. In vielen Bereichen gab es Höchstwerte, so bei den Kinderveranstaltungen (270), den Führungen (541) oder den Einnahmen aus Museumsbetrieb (209.346,47 Euro).

### Neuerungen und Aktivitäten

Der Abschluss der Sanierungsmaßnahmen zog zahlreiche Veränderungen nach sich, denn Werbematerial, Internetauftritt und auch die drei Audioguides (für Erwachsene, Kinder und auf Englisch) mussten überarbeitet und angepasst werden.

Neuerungen gab es auch beim umfangreichen Programm für Kinder: Hier wurden zwei wei-

tere Angebote entwickelt, die ab 2017 eine weitere Bereicherung für die kleinen Gäste darstellen sollen. Für Erwachsene kam eine Führung durch den Park hinzu; dieser bietet nach zwei Sanierungen nun wieder einen schönen Rahmen und hat eine spannende, jahrhundertalte Geschichte.

Auf ein überaus positives Echo stieß das im Mai 2016 eröffnete **Historienkabinett**: Unter den drei Hauptaspekten „das Schloss, seine Bewohner und das Personal“ kann man auf Deutsch und auf Englisch digital, interaktiv, haptisch oder ganz klassisch durch Lesen viel Spannendes über die Geschichte und das Leben im Schloss erfahren.

### Erweitertes Angebot: Trauungen und Veranstaltungen

In Ergänzung zum Kernangebot mit dem Museumsbetrieb, Kinderprogramm und Führungen kann man auch im Schloss in drei Räumen standesamtlich heiraten – dieses Angebot wurde 2016 von 234 Paaren, so vielen wie nie bisher, wahrgenommen. Außerdem bot die Stiftung mit zwei Benefiz-Konzerten, Figurentheater für Kinder, einem Wandelkonzert im Schlossensemble, dem Internationalen Museumstag und dem „Schloss im Kerzenschein“ weitere vielbesuchte Highlights an.

### Förderer und Sponsoren

Trotz einer, auch im bundesweiten Vergleich sehr hohen Eigenwirtschaftsquote von über 65% bleibt die Stiftung Schloss Ahrensburg auf externe Unterstützung angewiesen. Zu den langjährigen Förderern gehörten auch 2016 wieder die Stadt Ahrensburg und die Sparkasse Holstein und ihre Stiftungen. Eine wichtige Ergänzung bilden zahlreiche Firmen und Einzelpersonen, die sich dem Schloss dauerhaft verbunden fühlen. Und der Freundeskreis gehört mit Restaurierungen, Konzerten und ehrenamtlicher Hilfe auch zu den wichtigen Stützen des Hauses.



# Finanzen

## Einnahmen und Ausgaben

Im Jahr 2016 nahm die Stiftung insgesamt 487.495,77 Euro vornehmlich aus Einnahmen aus Zweckbetrieb und dem ideellen Bereich ein. Im Bereich Zweckbetrieb bilden Eintrittsgelder die größte Einnahmeposition (82.973,50 Euro), gefolgt von Einnahmen aus Trauungen (66.080,88 Euro). Im ideellen Bereich konnten zweckgebundene und freie Spenden i.H.v. 56.010,27 Euro eingenommen werden. Die Stadt Ahrensburg leistete in 2016 eine Zuwendung i.H.v. 144.000,00 Euro. Darüber hinaus konnten Einnahmen aus Vermögensverwaltung i.H.v. 78.139,03 Euro realisiert werden. Davon waren 48.710,97 Euro Erträge aus Finanzanlagevermögen und 27.362,00 Euro Erträge aus Vermietung und Verpachtung sowie 2.066,06 Euro sonstige Erträge.

Die Ausgaben in 2016 beliefen sich auf insgesamt 410.922,75 Euro. Den größten Teil davon machten Personalkosten aus (280.757,55 Euro). Die Verwaltungskosten betragen im Berichtsjahr 30.546,77 Euro. Für die Pflege der Außenanlagen wurden insgesamt 30.418,17 Euro ausgegeben. Darunter fallen insbesondere die Baumpflege und die Mähung des Rasens.

Der Museumsbetrieb schließt 2016 mit einem Ergebnis in Höhe von 76.573,02 ab. Der Geldmittelabfluss per 31.12.2016 i.H.v. 91.312,20 Euro ergibt sich im Wesentlichen aus verausgabten Geldern für die Schlosssanierung. Der Geldmittelbestand vom 01.01.2016 vermindert sich entsprechend um diesen Betrag von 1.740.711,81 Euro auf 1.649.399,61 per 31.12.2016 Euro.

## EINNAHMEN-AUSGABEN-RECHNUNG | Werte in €

	31.12.2016
<b>I. Einnahmen aus laufender Tätigkeit</b>	<b>487.495,77</b>
davon Einnahmen aus Zweckbetrieb	209.346,47
davon Eintrittsgelder	82.973,50
davon Einnahmen aus Führungen	10.040,00
davon aus Kinderprogrammen	24.906,00
davon aus Veranstaltungen, Konzerten	15.212,35
davon aus Trauungen	66.080,88
davon sonstige Museumserlöse	2.357,10
davon Einnahmen aus Museumsshop (Saldo)	7.776,64
davon Einnahmen Museumsshop	13.294,06
davon Materialeinsatz	-5.517,42
davon Einnahmen des ideellen Bereiches	200.010,27
davon Spenden	56.010,27
davon Zuwendungen Stadt Ahrensburg	144.000,00
davon Einnahmen aus Vermögensverwaltung	78.139,03
davon Erträge aus Finanzanlagen	48.710,97
davon sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.066,06
davon Erträge aus Verpachtung/Bewirtschaftung	27.362,00
<b>II. Ausgaben aus laufender Tätigkeit</b>	<b>- 410.922,75</b>
davon Personalkosten	- 280.757,55
davon Raumkosten	- 18.130,65
davon Außenanlagen	- 30.418,17
davon Versicherungen und Beiträge	- 14.459,20
davon Werbekosten	- 17.279,55
davon Reisekosten	- 203,00
davon Instandhaltung und Leasing	- 19.122,45
davon Verwaltungskosten	- 30.546,77
davon Zinsaufwendungen	- 5,41
<b>Saldo laufende Tätigkeit (I. - II.)</b>	<b>76.573,02</b>
Einnahmen Schlosssanierung	167.970,58
Ausgaben Schlosssanierung	- 324.521,22
Ausgaben Betriebl. Geschäftsausstattung	- 11.334,58
<b>III. Einnahmen-Ausgabenüberschuss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 167.885,22</b>
<b>IV. Finanzierungsbedarf/Finanzierungsfreisetzung (Summe I. - III.)</b>	<b>- 91.312,20</b>
<b>V. Einnahmen im Finanzbereich</b>	<b>0,00</b>
davon Ergebnis aus Vermögensumschichtung (Saldo)	0,00
davon Zustiftungen	0,00
<b>VI. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an Geldmitteln (IV. + V.)</b>	<b>- 91.312,20</b>
<b>VII. Bestand der Geldmittel per 1.1.2016</b>	<b>1.740.711,81</b>
<b>Bestand der Geldmittel per 31.12.2016 (VI. + VII.)</b>	<b>1.649.399,61</b>

## Stiftungsvermögen

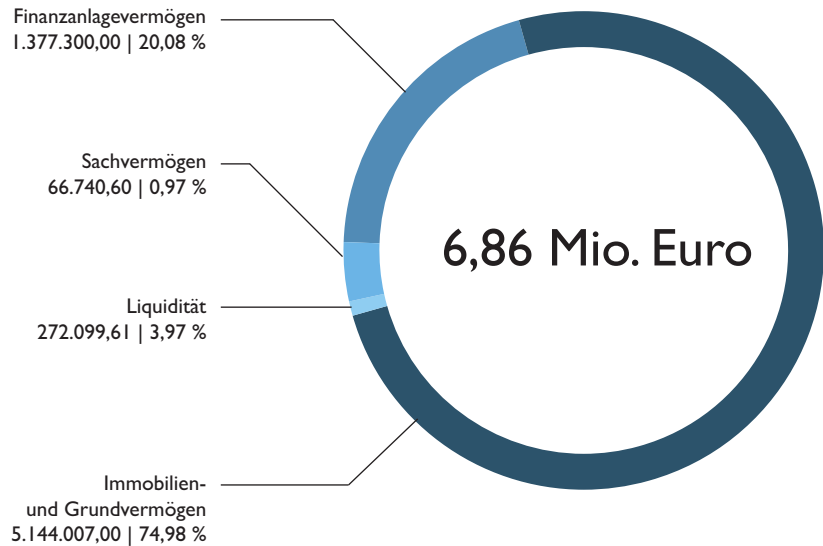
Im Berichtsjahr verminderte sich das Stiftungsvermögen um 86.957,13 Euro von 6.947.104,34 Euro auf 6.860.147,21 Euro. Die Verminderung des Stiftungsvermögens ergibt sich im Wesentlichen aus dem in der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung ermittelten Geldmittelabfluss i.H.v. 91.312,20. Hinzu kommt ein Anstieg des Sachvermögens (Saldo) i.H.v. 4.355,07 Euro.

## Stiftungskapital

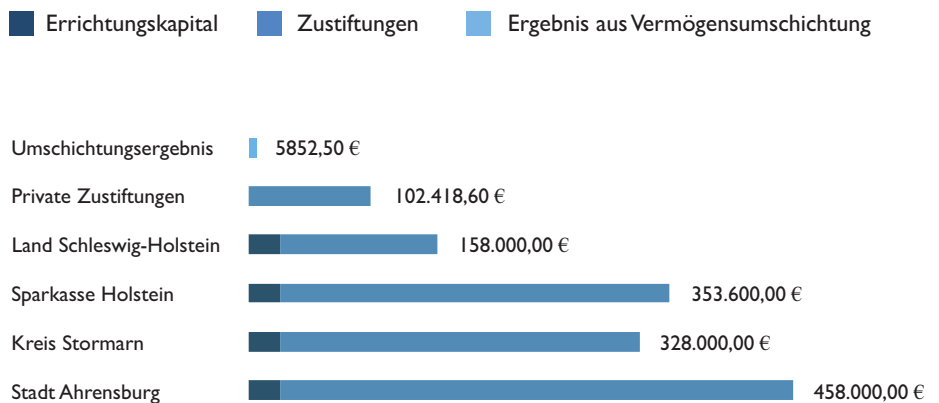
Das Stiftungskapital bildet die wirtschaftliche Grundlage einer Stiftung und unterliegt daher einem gesetzlichen Bestandserhaltungsgebot. Das Stiftungskapital erhöhte sich im Berichtsjahr nicht und verblieb bei 1.405.871,10 Euro (Buchwert). Abschreibungs- oder Zuschreibungsbedarf bestand bei den Finanzanlagen nicht.

Das Stiftungskapital – und damit verbunden dessen Erträge – ist dennoch deutlich zu niedrig, um den Museumsbetrieb vollständig zu finanzieren. Es besteht zum einen aus dem Errichtungskapital, d.h. aus dem Kapital, das zum Zeitpunkt der Stiftungsgründung eingebracht wurde (102.400,00 Euro). Des Weiteren wurde das Stiftungskapital um Zustiftungen in den Vermögensstock erhöht (1.297.618,60 Euro). Gewinne bzw. Verluste aus Vermögensumschichtung erhöhen bzw. mindern das Stiftungskapital.

Darüber hinaus kann ein Teil der Kapitalerträge und ein Teil der Spenden als sogenannte freie Rücklage in das Vermögen übergehen.



Zusammensetzung des Stiftungsvermögens per 31.12.2016



Zusammensetzung des Stiftungskapitals per 31.12.2016

# *Ein Schloss* von Bürgern und für Bürger



Die Übertragung des Schlosses und des Schlossparks auf eine gemeinnützige Stiftung im Jahre 2003 läutete wahrlich eine neue Epoche in der 430-jährigen Geschichte dieses eindrucksvollen Gebäudes ein. Sie bedeutete mehr Gestaltungsfreiheit, die gleichzeitig mit dem Ziel verbunden war, das Schloss und seinen Betrieb langfristig in die wirtschaftliche Eigenständigkeit zu überführen. Durch zahlreiche Spenden und Zustiftungen unserer Unterstützer konnte das Schloss sein kulturelles Angebot ausweiten und sein Stiftungskapital erhöhen. Aus einem Ort der Hochkultur wurde ein Ort für alle Menschen.

Helfen Sie uns dabei, diese Erfolgsgeschichte fortzusetzen.  
Kontaktieren Sie uns gern für weitere Informationen!

**Dr. Tatjana Ceynowa**, Stiftung Schloss Ahrensburg  
Lübecker Str. 1, 22926 Ahrensburg, Tel. 04102-806 876  
[ceynowa@schloss-ahrensburg.de](mailto:ceynowa@schloss-ahrensburg.de)